Stellenbeschreibung - Diözesanvorsitzende/r

1) Beschreibung des Amtes

- Wahlamt mit einer Amtszeit von drei Jahren; Wiederwahl möglich
- Vorsitzende/r ist ein Amt innerhalb des gleichberechtigten Vorstandes (3 Mitglieder)
- schließt innerhalb der ersten Amtszeit seine Woodbadgeausbildung ab

2) Aufgaben

- werden in Zusammenarbeit mit den anderen Vorstandsmitgliedern wahrgenommen
- die Leitung des Diözesanverbandes nach der Ordnung des Verbandes, der Satzung des Verbandes, den Beschlüssen des Verbandes und des Diözesanverbandes
- die Vertretung des Diözesanverbandes (z.B. auf der Bundesversammlung, auf Treffen der Region Mitte, auf BDKJ Diözesanversammlung, in der Konferenz der Mitgliedsverbände des BDKJ Speyer, Treffen des RdP)
- die Berufung der Diözesanstufenleitungen der Wölflings-, Jungpfadfinder-, Pfadfinder- und Roverstufe auf Vorschlag der betreffenden Diözesankonferenz
- die Berufung von Fachreferenten und Fachreferentinnen auf Vorschlag der betreffenden Fachkonferenz
- die Berufung der Mitglieder der Diözesanarbeitskreise auf Vorschlag der jeweiligen Stufenleitung und der Facharbeitskreise auf Vorschlag des Fachreferenten oder der Fachreferentin
- die Durchführung der Ausbildung im Rahmen des Gesamtverbandlichen Ausbildungskonzeptes
- die oder der Vorsitzende ist erste/r Vorsitzende/r im Jugendwerk St. Georg e.V.; beide sind Mitglied im Rechtsträger
- die Durchführung und Leitung der Diözesanversammlung
- Leitung der Treffen der Diözesanleitung
- Arbeitstreffen mit den anderen Mitgliedern im Vorstand
- Arbeitstreffen mit den hauptberuflichen Referenten des Diözesanbüros
- Kontaktpflege und Unterstützung der Diözesanstufenarbeitskreise
- Teilnahme an den Stufenkonferenzen der Altersstufen
- die Durchführung und Leitung von Diözesanveranstaltungen
- Kontaktpflege zu den Bezirken durch die Teilnahme an den Bezirksversammlungen
- Leitung des Treffens „Diözesanleitung trifft Bezirksleitung“
- Teilweise Teilnahme an Bezirksleitungs- oder Stammesvorstandstreffen
- repräsentative Aufgaben (z.B. Teilnahme an Stammesjubiläen, Bezirksaktionen)
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kontaktpflege Freunde&Förderer
- administrative Tätigkeiten (z.B. Bearbeitung von E-mails)

3) Welche Fähigkeiten und Kompetenzen werden erworben/gestärkt/erweitert

- Leitungs- und Führungskompetenz
- selbständiges Arbeiten
- Organisations- und Managementfähigkeiten
- die Fähigkeit im Team zu arbeiten
- Verantwortung zu übernehmen
- soziale Kompetenzen

4) Diözesanvorsitzende/r sein bedeutet:

- Spaß zu haben
- tolle Erlebnisse
- sich politisch zu engagieren
- sich für die Interessen von Kindern und Jugendlichen einzusetzen
- den Verband auf Bundesebene mit zu prägen
- Leitungsverantwortung zu übernehmen
- Fachaufsicht über hauptberufliche Referenten zu haben
- andere Diözesanverbände und die Bezirke im Diözesanverband kennen zu lernen
- die Diözesankultur mit zu prägen
- den Diözesanverband weiter zu entwickeln
- Möglichkeit zur kreativen Entfaltung zu haben

5) Was es sonst noch ermöglicht:

- schriftliche Bestätigung des ehrenamtlichen Engagements (z.B. als Nachweis bei Bewerbungen)
- Anerkennung in der Gesellschaft
- Möglichkeit der persönlichen Aus- und Weiterbildung
- Kontakte und Beziehungen
- Freundschaften
- Bestärkung der eigenen Persönlichkeit

6) Unterstützungsmöglichkeiten

- andere Mitglieder aus dem Vorstand
- Diözesanleitung
- Hauptberufliche Referenten aus dem Diözesanbüro oder Jugendreferenten aus den Katholischen Jugendzentralen
- Diözesanbüro
- berufene Referenten des Vorstandes

7) Zeitumfang

- Treffen der Diözesanleitung (alle sechs Wochen 1 Abend bzw. 1 Wochenende Fr-Sa)
- Leitung der Diözesanversammlung (1 Wochenende/Jahr)
- Durchführung von Ausbildungsveranstaltungen (Zeit?)
- Durchführung von Diözesanaktionen (abhängig von Aktion)
- Arbeitstreffen mit den anderen Mitgliedern des Diözesanvorstandes (ca. alle sechs Wochen 1 Abend)
- Arbeitstreffen mit den hauptberuflichen Referenten (ca. alle sechs Wochen 1 Abend)
- Teilnahme an Treffen „Bezirksleitung trifft Diözesanleitung“ (1 Abend/Jahr)
- Teilnahme an Bezirksversammlungen (pro Bezirk 1 Abend oder Nachmittag/Jahr)
- Vertretungsarbeit auf BDKJ Diözesanebene (Konferenz der Mitgliedsverbände 8 Abende/Jahr; BDKJ Diözesanversammlung 1 Wochenende/Jahr)
- Teilnahme an Treffen des RdP (1 Abend/Jahr)
- Teilnahme an Treffen der Region Mitte (3-4 Abende/Jahr)
- Teilnahme an Bundesversammlung (5 Tage/Jahr)
- Teilnahme an den Sitzungen des Rechts- und Finanzträgers (ca. 3 Abende/Jahr)
- Teilnahme an den Sitzungen des Zeltplatzausschusses (Zeit?)
- Teilnahme an den Diözesanstufenkonferenzen (1 Wochenende/Jahr)
- Teilnahme an Treffen der Freunde&Förderer (1 Tag/Jahr)
- repräsentative Aufgaben (nach Bedarf)
- Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Diözesankatholikentag ein Tag/Jahr)
- administrative Tätigkeiten (in den Stoßzeiten ca. 2-5 Stunden pro Woche)